



#####

## Niederschrift

107. Sitzung des Energie-Teams am Dienstag, den 29.11.2022 um 17:30 Uhr im Rathaus, GR-Saal

#####

### Anwesend:

- Herr Harald Voigt
- Herr Friedrich Seiler
- Herr Joachim Weber
- Herr Harald Breuer
- Herr Johannes Enders
- Herr Florian Strößenreuther
- Herr Theophil Pflaum
- Herr Uli Epple
- Herr Werner Göser
- Herr Jens Müller
- Herr Günter Edeler

Gast und Referent: Hr. Huber Mark  
 Schriftführer: Günter Edeler

#####

### Tagesordnung

- TOP 1: Aktuelles
- TOP 2: Bürgergenossenschaft-Nahwärmenetze
- TOP 3: Vorschau 2023
- TOP 4: Sonstiges - Termine

Herr Voigt berichtet kurz von den beiden Auszeichnungsveranstaltungen in Luxemburg und in Regensburg.  
 Der TOP2 mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden der BEG LK Lindau Hubert Mark wurde vorgezogen.

### **TOP 1      Aktuelles**

Zukünftige Treffen werden um 17:30 Uhr / 18 Uhr beginnen.

Die Frage der Weiterführung des eea wird in der nächsten Sitzung breiter diskutiert.

Investive Förderung im Rahmen der Kommunalen Klimaschutzrichtlinie soll für den Bahnhof Wasserburg erfolgen: Die Ölheizung soll durch eine Pelletheizung ersetzt werden. Förderquote beträgt 70%. Herr Göser erstellt bei Bedarf ein Angebot.

#####

## **Datenauswertung der Verbräuche der Liegenschaften aus 2021**

(Siehe auch beiliegenden Bericht)

Auffallend sind zwei deutliche Steigerungen zum Vorjahr:

- Wärme Aquamarin inkl. BBH: +50% mit ca. 276.000 kWh Differenz
- Strom Aquamarin inkl. BBH: +20% m. ca. 50.000 kWh Differenz

Bisher erfolgte keine Auswertung und Ursachenforschung. Florian forderte eine deutlich schnellere Auswertung und Reaktion. In der Grundschule passen die Heizungseinstellungen nicht zum Nutzerrprofil (Beheizung erfolgte abends und in den Ferienzeiten).

Daher soll Friedrich Seiler auf 450,- € Basis die Verbrauchsdaten erhalten oder selber erfassen (monatsweise) und zeitnah analysieren und auch Zugang zu den Anlageneinstellungen erhalten (Unterstützung durch Bauhof und Hr. Göser) (Forderung besteht schon lange - siehe auch letztes Protokoll).

## **TOP 2      Bürgerenergiegenossenschaft**

Hubert Mark, „Aufsichtsratsvorsitzender der Bürgerenergiegenossenschaft Stadt-Land-See“ stellte die Genossenschaft vor (siehe auch Beiblatt „Zahlen und Fakten“.

Motivation für die Gründung war den Einsatz Erneuerbarer Energien im Landkreis zu verstärken und die Bürger an den Erfolgen teilnehmen zu lassen. Die Genossenschaft bildet dafür die Grundlage.

Der Landkreis unterstützt die Genossenschaft mit der Bereitstellung von 3 Dächern für die Nutzung durch Photovoltaik.

Die Projekte der Genossenschaft erfolgten unter klaren Randbedingung (EEG für Photovoltaik) ohne ein größeres Risiko einzugehen. Die Leistungen beschränkten sich neben der Finanzierung auf die Projektierung und den Betrieb der Anlagen. Die Projektsteuerung und Technik wurden von außen geleistet.

### **Zur Genossenschaft selber:**

- Die Generalversammlung ist das höchste Organ und ist zuständig bei
- Besetzung des Aufsichtsrates
- Bei Fusion
- Vorstand und Aufsichtsrat arbeiten vorrangig ehrenamtlich ohne Entschädigung.
- Die Wahl der Mitglieder in Vorstand und Aufsichtsrat erfolgt mehrjährig
- Laufende Geschäfte werden vom Vorstand geleitet – keine Mitgliederversammlung notwendig
- In der Satzung werden Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten geregelt
- Es gibt nur eine Bürokräft auf 450,- €-Basis
- Haftung erfolgt vorrangig aus dem Kapital der Gesellschaft
- Persönliche Haftung des Vorstandes nur bei grob fahrlässigem Handeln, z.B. nicht wegen Verlusten
- Für größere Projekte kann auch ein Geschäftsführer eingesetzt werden
- Unterstützung kann durch den bayerischen Genossenschaftsverband (oder auch andere) erfolgen (z.B. bei Gründung)
- Prüfung der Genossenschaft erfolgt durch den bayerischen Genossenschaftsverband
- Anteil wird für 500,- € pro Mitglied ausgegeben



#####

#### Gründungsphase:

- Voraussetzung: mindestens 10 Mitglieder
- Ca. 1 Jahr Vorlauf: Genossenschaft in Gründung: in dieser Phase kann kein Kapital eingeworben werden, jedoch Machbarkeitsstudien und Entwicklung des Geschäftsmodells möglich

#### Zusammenarbeit Gemeinde Wasserburg und BEG LK Lindau:

- BEG LK Lindau kann Projekte (PV) auf Wasserburger Gemeindegebiet durchführen - vorrangig Genossenschaftsanteile für Wasserburger
- Bei Gründung einer eigenen Genossenschaft in Wasserburg könnte BEG LK Lindau Mitglied werden oder umgekehrt?

Für ein Millionenprojekt wie bei Nahwärme erscheinen die Anteilsbeträge als sehr gering. Diese könnten auch höher festgelegt werden. Weiterhin kann die Arbeit bei großen und länger andauernden Projekten nicht mehr nur ehrenamtlich erfolgen.

Eine wichtige Frage ist: Darf eine Genossenschaft über mehrere Jahre ohne Gewinn in der Verlustzone verbleiben?

#### **Projekt Nahwärme**

Vorrangig erscheint das Nahwärmenetz in Hege mit der Zentrale im Seniorenheim. Diese wären neben gewerblichen Betrieben wie IFM und Weinstube Gierer auch die größten Abnehmer. Das Interesse und die Bereitschaft sollten kurzfristig ermittelt werden, ohne eine genauere Konzeption mit Kosten und Zeitplänen erstellt zu haben. Herr Göser biete an, diese anzufragen.

Zur Frage der passenden Gesellschaftsform wird Hr. Göser einen Anwalt anfragen.

In letzter Zeit ist schon häufig Interesse aus der Bürgerschaft geäußert worden. Es sollte in nächster Zeit ein Angebot für Haushalte entwickelt werden. Speziell Haushalte mit älteren Heizungen sollten über die Möglichkeit der Nahwärme so früh wie möglich informiert werden.

Eine eigene Arbeitsgruppe soll das Thema voranbringen. Günter Edeler kümmert sich um die Organisation.

#### **Technisches:**

Zur Wärmeerzeugung auf dem Gemeindegebiet Wasserburg bieten sich an:

- Hackschnitzel
- Evtl. Seeholz
- Seewärme (Florian schickt dazu nähere Infos aus der Schweiz (Arbon))
- Biogas (eine Anlage in Rickatshofen, eine in Kressbronn Retterschen)

#### **TOP 3      Vorschau 2023**

Weitere Themenbereiche werden in der nächsten Sitzung bearbeitet.



#####

## **TOP 4      Weitere Termine – Sonstiges**

Nach der nächsten Sitzung lädt Hr. Voigt das Energieteam zu einer Brotzeit ein.

### **Termine**

13.12.2022: Gemeinderat  
10.01.2023: Gemeinderat  
17.01.2023: Bauausschuss  
24.01.2023: Energieteamsitzung und danach Brotzeit

#### Erfa-Termine 2023

- Mittwoch, 22.02., voraussichtlich in Wiggensbach
- Mittwoch, 17.05.
- Donnerstag, 28.09.

Die Sitzung wurde gegen 20:30 Uhr beendet.

Günter Edeler  
Schriftführer